

Ostfriesischer Kurier

Unabhängige und überparteiliche Tageszeitung für den Landkreis Aurich

142. JAHRGANG / NUMMER 210

MITTWOCH, 9. SEPTEMBER 2009

1,10 EURO / H 5517



Klabautermann
Ostfriesisches Kinderbuch • 14,80 €
Erhältlich in Ihrer Buchhandlung
oder im SKN-Kundenzentrum,
Neuer Weg 33, Norden

FLORIAN

Einfach nur nett

Es ist schon ein paar Tage her, die Leserin erinnert sich aber dennoch immer gern an die Begebenheit, die sie zusammen mit ihrer Freundin und ihren insgesamt fünf Kindern im Café auf dem Norder Marktplatz erlebt hat. Die Kinder waren recht laut, einigen Gästen schien das nicht zu gefallen – und als dann auch noch die beiden Muttis sich nicht einigen konnten und darüber scherzten, wer zahlen soll, zuckte ein älterer Herr am Nachbartisch seine Geldbörse und zahlte die Zechen für alle. Das war mehr als einfach nur nett – immerhin waren es elf Euro.

AUS ALLER WELT

POLITIK

Die Regierungserklärung zu Afghanistan.

NORDWEST/BREMEN

Häfen an der Küste wollen Kernbrennstäbe nicht umschlagen.

WIRTSCHAFT

GM spielt bei Opel wieder auf Zeit.

SPORT



Fußball-Bundestrainer Joachim Löw während einer Pressekonferenz des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) im Bergwerksmuseum in Barsinghausen. Die deutsche Fußball-Nationalmannschaft trifft heute in der WM-Qualifikation in Hannover auf Aserbaidschan.

PANORAMA

Zehn Jahre „Wer wird Millionär?“

DAX +0,23 %
5476 5463 (Vortag)

DOW JONES +0,36 %
9475 9441 (Vortag)

ZINSEN Umlaufrendite
3,00 % 3,00 % (Vortag)

EURO EZB-KURS
1,4520 \$ 1,4340 \$ (Vortag)

Stand: 18.33 Uhr

KONTAKT

ZENTRALE ☎ 04931/925-0

REDAKTION 04931/925-230

SPORT 04931/925-235

ANZEIGEN 04931/925-151

ABO-SERVICE 04931/925-133

VERLAG 04931/925-174

DRUCKSACHEN 04931/925-176

E-MAIL

ok-redaktion@skn.info

ok-sportredaktion@skn.info

anzeigenannahme@skn.info

aboservice@skn.info

verlag@skn.info

info@skn.info (Drucksachen)

TRIMBORN GERETTET

Trimborns Sisyphos am Auricher Gymnasium ist nach abgeschlossener Restaurierung vorgestellt worden. → SEITE 5



HEUTE 22°
DO 20° | FR 19°
HOCHWASSER NORDDEICH
9. Sept.: 02.53 Uhr 15.06 Uhr
10. Sept.: 03.27 Uhr 15.44 Uhr

HAGE BLEIBT VORN

Die C-Junioren des SV Hage haben die Bezirksliga-Tabellenführung verteidigt. Gegen Loga gab es beim 2:1 den dritten Sieg. → SEITE 14

Wieder Schülerzeitung an der KGS

SCHULE In Hage haben sich elf „Blattmacher“ mit ihrem Lehrer ein ehrgeiziges Ziel gesetzt

Seit Jahren ist das Sprachrohr der Schüler nicht mehr erschienen.

HAGE/NORDEN/FR – An der KGS in Hage wird es seit vielen Jahren wieder eine Schülerzeitung geben. Seit Beginn des neuen Schuljahres sind die elf jungen „Blattmacher“ des Wahlpflichtkurses (WPK) „Schülerzeitung“ mit ihrem Lehrer Stefan Janssen dabei, die Grundlagen zu schaffen: Meldungen schreiben, Fotografieren oder Gestalten. Und die kreativen jungen Leute aus dem siebten Jahrgang haben sich einiges vorgenommen – bis Weihnachten soll die Zeitung mit jeder Menge Geschichten aus dem Schulleben – dazu gehören auch Interviews mit den Lehrern – auf dem Markt sein. Wie der Titel lauten soll, steht nach den Worten von Janssen noch nicht fest.

Die Idee, die Schülerzeitung wieder aufleben zu lassen, hatte Schulleiter Theo Wimberg. In Junglehrer Janssen fand er den richtigen Mann, schließlich hat er vor



Die „KGS-Blattmacher“ in der KURIER-Redaktion: Anja Janssen, Frauke Brüling, Sandra Heinks, Jessica Gast, Tim Brüning, Tim Brust, Frauke Damke, Steffen Lange, Niklas Risse, Sabrina Eiden und Lehrer Stefan Janssen. Nicht im Bild Nina Müller. FOTO: FRANSEN

dem Studium beim KURIER eine Ausbildung zum Redakteur absolviert. Gestern nun gab's Praxisunterricht in der KURIER-Redaktion und die Schüler waren mit Elan dabei. Da kann die neue Schülerzeitung nur ein Erfolg werden...

Nordseewerke verkauft

EMDEN/DPA – Thyssen-Krupp verkauft nach Informationen des Handelsblatts die Nordseewerke in Emden an Siag Schaaf. Das Familienunternehmen aus Dernbach im Westerwald übernimmt der Zeitung zufolge 700 Beschäftigte und will Emden zu seinem zentralen Standort für die Fertigung von Offshore-Windanlagen ausbauen. Ein Sprecher der Siag Schaaf AG bestätigte dem Blatt, dass eine Grundsatzvereinbarung abgeschlossen worden sei.

dem Studium beim KURIER eine Ausbildung zum Redakteur absolviert. Gestern nun gab's Praxisunterricht in der KURIER-Redaktion und die Schüler waren mit Elan dabei. Da kann die neue Schülerzeitung nur ein Erfolg werden...

Chor-Erlebnis in Arle und in Hinte

ARLE – Erst vor einigen Jahren wurde die „Christmette“ von Michael Praetorius (1571 bis 1621) in Deutschland wiederentdeckt und bislang nur in wenigen großen Städten wie Hamburg und Hannover aufgeführt. Dank der Unterstützung durch die Stiftung Niedersachsen, der Sparkasse Aurich-Norden und der EWE-Stiftung kann die Norddeutsche Chor-Akademie dieses einmalige Weihnachtskonzert jetzt in Ostfriesland anbieten. Zu hören sein wird es im Dezember in den Kirchen in Arle und Hinte (Seite 10).

TuS Pewsum im Pokal gefordert

PEWSUM/JAN – Nach der guten Leistung beim 2:2 am Sonntag im Punktspiel beim Bezirksoberliga-Spitzenreiter Blau-Weiß Papenburg wollen sich die Fußballer des TuS Pewsum im Bezirkspokal schadlos halten. Sie treten um 19 Uhr als Favorit beim kassentiefen Bezirksligisten SV Großefehn an. Die Fehntjer zeigten am Sonnabend beim 5:0 über den FC Norden eine beeindruckende Vorstellung. „Wir müssen viel investieren, um zu siegen“, sagt TuS-Trainer Stephan Prause (Seite 15).

Kurdirektor Hottendorf gestorben

NORDERNEY/REU – Der frühere Norderneyer Kurdirektor Helmut Hottendorf ist am vergangenen Donnerstag im Alter von 80 Jahren gestorben. Dies wurde gestern offiziell bekannt. Hottendorf war bis Januar 1992 Chef des Staatsbads. Vorher arbeitete er aus Bremen stammende diplomierte Volkswirt als Leiter der Finanzabteilung. Gewürdigt werden besonders seine hohe Fachkompetenz und menschlichen Stärken (Seite 9).

BESUCH ZU EHREN SAMSONS



Der Direktor der deutschsprachigen Vertretung des Yad Vashem (der zentralen Gedenkstätte zum Holocaustverbrechen), Arik Rav-On (rechts), hat gestern mit Vertretern der Stadt Norden sowie des Ökumenischen Arbeitskreises die Wanderausstellung der Holocaust-Gedenkstätte Yad Vashem zu Ehren des verstorbenen Dr. Heinz Samson in der Ludgerikirche besucht. Dort unterhielt er sich angeregt mit Pastor Martin Specht (links).

FOTO: HOFFSCHULTE

Kfz-Werkstatt entdeckt „erhebliche Mängel“ nicht

STRAßENVERKEHR Kunde erhält entstandene Kosten zurück

Nach erfolgreichem Vorab-Check in der Hauptuntersuchung durchgefallen.

NORDEN/ALD – Eine schlechte Erfahrung hat ein Autofahrer mit dem Standort Norden der Pit-Stop Auto Service GmbH gemacht – die allerdings zahlt ihm entstandene Kosten jetzt teilweise zurück.

Guten Gewissens hatte Michael Fuß aus Norden am 1. September seinen Ford Fiesta der Dekra Automobil GmbH zur Hauptuntersuchung vorgestellt; hatte ihm doch Pit-Stop in Nor-

den nach einem Werkstattbesuch am 13. August ein Protokoll eines sogenannten Vorab-Checks für die Hauptuntersuchung (HU) ausgestellt und darin so gut wie nichts beanstandet.

Dennoch gab es nach der HU ein böses Erwachen für Fuß. Die Dekra teilte ihm mit, dass an seinem Fahrzeug „erhebliche Mängel“ festgestellt wurden und der Wagen innerhalb eines Monats erneut vorgestellt werden muss. Zu den gravierendsten Dingen, die aufgefallen waren, zählte die nicht zulässige Reifengröße, „kleine Durchrostungen in der Bodengruppe links und

rechts“ und ein „verdrehter Bremsschlauch“.

Der Norder war sauer und richtete sich an den KURIER.

Nach Gesprächen mit der Pit-Stop-Pressestelle in Heusenstamm bei Frankfurt meldete sich jetzt Roland Kern vom Pit-Stop-Kundenservice und gestand: „Wir haben einiges falsch gemacht und bei der ersten Durchsicht einige Sachen nicht gesehen.“ Kern zeigte Verständnis für den Norder Kunden, der jetzt die Gebühren für die HU sowie das Geld für zwei der insgesamt vier falschen Reifen erhalten wird, die nämlich hatte er bereits im November bei Pit-Stop gekauft.



4 190551 701108